

Inhalt

Vorwort der Herausgeber und Widmung	9
<i>Matthias Weber</i> : Erinnerungsorte in Ostmitteleuropa. Erfahrungen der Vergangenheit und Perspektiven	11
<i>Krzysztof Pomian</i> : „Geteiltes Gedächtnis“. Europas Erinnerungsorte als politisches und kulturelles Phänomen	27

Teil 1

Städte als Erinnerungsorte mehrerer Nationen

Pressburg / Bratislava / Pozsony

<i>Jörg Meier</i> : Pressburg als Erinnerungsort der Deutschen und Österreicher	45
<i>Martin Pavlik</i> : Bratislava als slowakischer Erinnerungsort.	71
<i>Csaba G. Kiss</i> : Pozsony – zum ungarischen Kapitel eines Pressburg-Lesebuches	83

Lemberg / Lwów / L'viv

<i>Adam Redzik</i> : Überlegungen zu Lemberg/Lwów als Erinnerungsort der Polen	97
<i>Delphine Bechtel</i> : Das ukrainische Lemberg/L'viv seit 1991. Stadt der selektiven Erinnerung	111
<i>Christoph Mick</i> : Lemberg/Lwów/L'viv – die multiethnische Stadt	123

Breslau / Wrocław

<i>Norbert Conrads</i> : Breslau – Identitäten und kulturelles Gedächtnis	139
<i>Teresa Kulak</i> : Wrocław in der Geschichte und in der Erinnerung der Polen	159

Teil 2

Orte der Erinnerung an die Opfer totalitärer Systeme

<i>Alicja Białecka</i> : Wem „gehört“ Auschwitz? Die Museums- und Gedenkstätte, ein Ort der Erinnerung und der Bildung	179
<i>Barbara Distel</i> : Das Konzentrationslager Dachau. Ein Ort europäischer Geschichte und transnationaler Erinnerung	199
<i>Paweł Ukielski</i> : Das „Museum des Warschauer Aufstands“ als Erinnerungsort.	209
<i>Krisztián Ungváry</i> : Orte der Erinnerung an kommunistische Verbrechen. Das „Haus des Terrors“ und der „Zentralfriedhof“	219
<i>Oleksandra M. Veselova</i> : Gedenkstätten und Erinnerungsorte für die Opfer des Holodomor von 1932/1933 in der Ukraine	235
<i>Anna Kaminsky</i> : „Sichtbare Erinnerungen“. Orte der Erinnerung an die Opfer des Stalinismus und der kommunistischen Regime in Mittelosteuropa und in der Russischen Föderation	253
<i>Andrzej Przewoźnik†, Jan Rydel</i> : Erinnerungsort Katyn	267

Teil 3

1945, 1956, 1968, 1989 – Historische Umbrüche im geteilten Gedächtnis

<i>Stefan Troebst</i> : Das Jahr 1945 als europäischer Erinnerungsort	287
<i>Attila Pók</i> : Das Jahr 1956 – eine Zäsur der Geschichte Ostmitteleuropas	299
<i>Jan Pauer</i> : Das Jahr 1968 – der „Prager Frühling“. Erinnerung und Instrumentalisierung	313
<i>Antoni Dudek</i> : Das „polnische Jahr 1989“ und der Streit um seine Interpretation	331
<i>Burkhard Olschowsky</i> : 1989 – das europäische Revolutionsjahr in der Erinnerung.	351

Anhang

Verzeichnis der Personen	369
Verzeichnis der Ortsnamen mit Ortsnamenkonkordanz	377
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dieses Bandes	385